

## MBB-Chef auf Schaufensterbummel

**S**eit unserer Empfehlung am 17.8.2012 hat sich der Kurs mehr als verdoppelt auf aktuell 25,25 Euro. Wir sprechen mit Firmengründer und Vorstandschef **Christof Nesemeier**. 2015, dem Jahr des 20jährigen Firmenjubiläums, möchte er den Umsatz auf 300 Millionen hieven. 2013 erzielte MBB mit 228 Millionen einen Rekordumsatz. Im laufenden Turnus sollen die Erlöse auf 250 klettern. Nesemeier berichtet uns von einer prächtigen Entwicklung sämtlicher Töchter im zweiten Halbjahr. Die Beteiligungsgesellschaft

hält derzeit sechs flotte Töchter, die den unterschiedlichsten Branchen angehören: Spezialmaschinenbau, Holzverarbeitung, IT, Papier, Werkzeugbau, Matratzen. Wie uns Unternehmenslenker Nesemeier berichtet, führt er aktuell Gespräche über weitere mögliche Akquisitionen. Anders seien die 300 Millionen im nächsten Jahr nicht zu knacken. Mit einem Börsenwert von gut 160 Millionen sieht sich Nesemeier mittelfristig als

Kandidaten für den *SDAX*. Für das laufende Jahr stellt der CEO einen Gewinn auf Vorjahresniveau in Aussicht. 2013 verdienten die Berliner 13,5 Millionen. So gesehen beläuft sich das KGV auf moderate 12. Die Bilanz ist solide, netto liegen 20 Millionen in der Firmenkasse. Uns überzeugt die Aktionärsstruktur. 70% halten die Gründer. **Fazit:** MBB bleibt auf Wachstumskurs, langfristig hat die Aktie großes Potential.

**Prior Rating:** \* \* \* \* von maximal fünf

## Tom Tailor: Chinas Warren Buffett greift zu

**W**ir haben mehrmals darauf hingewiesen: Der Bekleidungshersteller ist unterbewertet. Geändert hat sich bislang nichts. So dümpelt das Papier bei 13,80 Euro. Der Börsenwert 363 Millionen Euro. Das ist lumpig, wenn Sie das mit dem Umsatz vergleichen, der sich auf 907 Millionen Euro türmt. Gut gefallen haben uns die Halbjahresresultate. Der Umsatz legte um 4% zu. Noch steckt das Ergebnis leicht in den Roten. Es besteht Hoffnung. So

verbesserte sich das Ebitda um 69% auf 29 Millionen Euro. Vorstandschef **Dieter Holzer** bestätigte seine Jahresprognose. Demnach soll der Umsatz auf mehr als 950 Millionen Euro zulegen. Die bereinigte Ebitda-Marge sieht er bei 10%. Zum Halbjahr erreichte die Marge 7,2%. Viel wichtiger ist aber etwas anderes. So stieg „Chinas Warren Buffett“ bei den Hamburgern ein. **Guo Guangchang**, Chef der **Fosun**-Gruppe, deckt sich bei westlichen Konsumgü-

### IMPRESSUM

#### PRIOR BÖRSE

**Chefredakteur:** Egbert Prior

**Redaktion:** Tim Schäfer, CEFA

**Verlag:** Prior Aktiengesellschaft, vertreten durch den Vorstand E. Prior, Holzhausenstr. 22, 60322 Frankfurt

Telefon: 0 69/74 34 83-0

Telefax: 0 69/74 34 83-14 od. 15

www.prior.de, e-mail: info@prior.de

**Anzeigenleitung:** Svetlana Günther

**Druck:** Franz Richter Druck GmbH

Mendelssohnstr. 75-77, 60325 Frankfurt

Die **PRIOR BÖRSE** erscheint mittwochs und freitags. Bezugspreis jährlich 390 EUR inkl. 7 % MwSt.